

KUNDENMAGAZIN DER STADTWERKE ROSENHEIM

POWER BLADL



SWRO.de
stadtwerke rosenheim

INHALT

- WORTE DER HERAUSGEBER 3
- KUNST IM KUZ 4
"Tue, was du liebst und liebe, was Du tust.",
Marina Mertens, Fotografin.
- MOMENTESAMMLER 5
Landschaft unter Sternenhimmel
- HEIMISCHE ENERGIEQUELLEN 6
Wärme und Strom sind existenzielle Energien
- EINLADUNG ZUR HAUSMESSE 12
REIF - Rosenheims Energie im Fortschritt
- FRISCH AUSGELERNT & MOTIVIERT 14
Junges Team, Zusammenhalte und Spaß



- 16 KOMRO
Bestens vernetzt



- 18 KINDERSEITE
Was ist Nachhaltigkeit?

- 20 FREIBADERÖFFNUNG
Sommer, Sonne, Badespaß



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Stadtwerke Rosenheim | Bayerstraße 5 | 83022 Rosenheim
Tel. 08031 365-2626 | stadtwerke@swro.de, swro.de
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8 - 16 Uhr | Fr. 8 - 12 Uhr
24 h-Störungsdienst | Tel. 08031 365-2222

REDAKTION & FOTOS

Sindy Limmer | sindy.limmer@swro.de
Lena Maier | lena.maier@swro.de
Redaktionsschluss: 14.03.2022

DRUCK

auf chlorfrei gebleichtem Papier
Auflage: 49.500 Stück
Erscheinungsweise: vierteljährlich

WORTE DER HERAUSGEBER



Andreas März

Oberbürgermeister, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Rosenheim

Liebe Rosenheimerinnen, liebe Rosenheimer, die Ereignisse der letzten Monate machen uns alle fassungslos. Menschen, die ihr Zuhause verlieren, Mütter und Kinder, die fliehen und Schutz suchen, während Männer und Väter für ihre Heimat kämpfen. Diese Bilder machen uns bewusst, was vor kurzem noch völlig unvorstellbar war: Ein Krieg mitten in Europa. Die unglaubliche Hilfsbereitschaft unserer Bürgerinnen und Bürger sowie der heimischen Wirtschaft macht Mut und gibt Hoffnung. Auch wir als städtische Verwaltung und als Dienstleistungskonzern für unsere Bürgerinnen und Bürger wollen weiter Angebote und Möglichkeiten schaffen, dass alle, die hier in Rosenheim heimisch werden wollen, eine gute Basis haben. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sind noch nicht abschätzbar, aber in vielen Bereichen spürbar. So auch bei den Stadtwerken Rosenheim, die sich mit einer komplett anderen Situation in der Energiewirtschaft und der Möglichkeit von Versorgungspässen befassen müssen. Die Stadtverwaltung und unsere Stadtwerke werden in den nächsten Monaten alles dafür tun, um die Versorgungssicherheit bei Strom und Gas im kommenden Winterhalbjahr soweit wie möglich zu gewährleisten, damit wir alle wieder mit mehr Zuversicht in die Zukunft blicken können.

Mit besten Grüßen, Ihr



Dr. Götz Brühl

Geschäftsführer der Stadtwerke Rosenheim

Liebe Kundinnen und Kunden,

wer hätte beim Lesen unserer letzten Ausgabe gedacht, dass die vermuteten Herausforderungen für 2022 noch viel größer werden? Der Energiemarkt war durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine kurz vor dem Zusammenbruch und nur mit großen Kraftanstrengungen aller Versorger werden wir mittelfristig wieder in geordnete Bahnen kommen. Auf diese Achterbahnfahrt war niemand vorbereitet. Unser langfristiges Energiekonzept mit seinen diversen Erzeugungsstandbeinen ermöglicht uns und unseren Kunden, auf die Entwicklungen zu reagieren und die Versorgung der Stadt Rosenheim auch ohne Sorge vor einem Wegfall der Gaslieferungen aus Russland bis in den Herbst sicherzustellen. Für den kommenden Winter treffen wir allerlei Vorkehrungen, die mit technischen Weiterentwicklungen und Investitionen verbunden sein werden. Wir sind zuversichtlich, vieles bis zum Winter umsetzen zu können und wollen Ihnen diese gerne vorstellen. Ich lade Sie dazu auch gerne ein, am 30.07.2022 zu unserer Veranstaltung „Rosenheims Energie im Fortschritt“ an unserem Standort Bayerstraße zu kommen. Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichem Gruß, Ihr

KUNST IM KUNDENZENTRUM

Tue, was du liebst und liebe, was Du tust.

Marina Mertens tut genau das – es ist ihr Lebensmotto. Die sympathische Bad Endorferin liebt es, draußen in der Natur zu sein und zu reisen. Sie fotografiert mit einer Sony Alpha 7 II seit nunmehr acht Jahren und fängt damit wunderbare Details und Momente ein.

Von Beruf ist sie selbstständige Trinkwasser- und Ernährungsberaterin. Da liegt es nahe, dass ihr die Natur so am Herzen liegt und die meisten Fotografien besondere Natur-, Landschafts- und Makroaufnahmen zeigen.

Ihr Wunsch: Dem Betrachter der Fotografien die Möglichkeit geben, sich in einzigartige Momente hineinzusetzen und darin zu schwelgen, den Fokus auf die Details und die wunderschöne Natur legen, innehalten, durchatmen und den Blick schweifen lassen.

Marina Mertens liebt es, Fotografien von vergangenen Reisen zu betrachten und diesen einen Moment wieder zu fühlen. „Es ist wie ein Rückfahrticket zu diesem Augenblick, als die Aufnahme entstand. Einzigartige Momente durch meine Kamera festzuhalten, erzeugt in mir ein wohliger warmes Gefühl voller Freude“

Ihre Fotografien kann man – auch in individuellen Maßen – direkt bei ihr erwerben.



Marina Mertens
E-Mail: marina_mertens@web.de
Telefon: 0157 35574141



Oberes Bild: Der Sylvensteinspeicher in der Gemeinde Lenggries. Unteres Bild: Die Wimbachklamm im Bergsteigerdorf Ramsau.

MOMENTESAMMLER



Neben dem Titelbild ist auch dieses faszinierende Bild auf dem Wendelstein entstanden.

@startrails_matt_aust



„Mein Name ist Matt Aust, ich wohne in Riedering und fotografiere seit Jahren leidenschaftlich gerne Astro-Landschaften, also den Sternenhimmel über eindrucksvollen Landschaften.“

Matt Aust | E-Mail: mail@star-trails.de
Instagram: [@startrails_matt_aust](https://www.instagram.com/startrails_matt_aust) | star-trails.de

Matt ist ein Momentesammler

Diese atemberaubenden Naturschauspiele fängt Matt mit einer speziellen Ausrüstung und Technik ein. Nur so ist es ihm möglich, astronomische Objekte wie die rötlichen Wasserstoffnebel sichtbar zu machen und die geheimnisvolle, nächtliche Landschaft perfekt in Szene zu setzen. Bei seinen Fotos ist alles natürlich und alle Elemente befanden sich zum Zeitpunkt der Aufnahme wirklich am Himmel. Echte Momentaufnahmen!

BIST DU DER NÄCHSTE MOMENTESAMMLER?

Du hast die Stadt oder Region Rosenheim auf einem eindrucksvollen Foto eingefangen?
Dann schicke uns jetzt deinen Schnappschuss und schmücke damit das Cover der nächsten Ausgabe.
Alle Infos:

swro.de/momentesammler

Warme und helle Wohnräume,
während es Nacht wird in Rosenheim -
für uns alle eine Selbstverständlichkeit.

WÄRME UND STROM

SIND EXISTENZIELLE ENERGIEN

Heimische Energiequellen

Wir alle wollen es warm haben und unsere Wohnräume beleuchten. Im Alltag ist der Strom nicht wegzudenken, brauchen wir doch für fast alle Endgeräte Strom - kaum jemand hat heute noch einen handbetriebenen Mixer in der Schublade.

Für die Wirtschaft ist der Strom nicht nur in der Produktion ein Muss - jedes Büro funktioniert heute computerbasiert. Noch viel wichtiger ist der medizinische Bereich. Wer auf ambulante oder stationäre Behandlung angewiesen ist, kann auf Energie nicht verzichten.

In Rosenheim wurde schon seit Anbeginn darauf geachtet, heimische Energiequellen zu erschließen und zu nutzen. Heute wichtiger denn je. In der derzeitigen weltpolitischen Situation gibt es viel Verunsicherung - insbesondere was die Energieversorgung anbelangt. Um so wichtiger zu schauen, wie wir in Rosenheim aufgestellt sind.







Wärmespeicher: In vier großen Wassertanks wird die überschüssige Abwärme aus der Stromerzeugung gespeichert.

MACHEN WIR EINE BESTANDSAUFNAHME FÜR ROSENHEIM

Bereits die alten Stadtväter wussten: Heimische Energiequellen sind vor Ort ein wichtiges Gut und bringen Sicherheit für die Stadt und die Region. Somit wurde die Energiequelle des Wassers erschlossen und das Wasserkraftwerk Oberwöhr lieferte damals wie heute zuverlässig Strom.

In den 50er Jahren kam eine weitere Energiequelle für Rosenheim hinzu: Das Müllheizkraftwerk. Der Müll, der hier vor Ort entsteht, wird auf kurzen Wegen klimaneutral entsorgt und damit Strom und Wärme für Rosenheim produziert - jeden Tag. Die Wärme speist das Fernwärmenetz zuverlässig. Der produzierte Strom versorgt viele Haushalte. Entsorgung und Versorgung gehen Hand in Hand, ein großes Plus an Sicherheit für Rosenheim.

Was bedeutet eigentlich „Primärenergie“?

Primärenergie ist der Energiegehalt eines natürlich vorkommenden Energieträgers. Mit anderen Worten: Sie ist die Energie, die direkt in den Energiequellen vorhanden ist – Primärenergie wird dann in Nutzenergie umgewandelt – Stein- und Braunkohle, Erdöl, Erdgas, Holz oder auch Sonnenenergie, Windkraft, Wasserkraft, Erdwärme und Gezeitenenergie.

Damit die Kraft der Sonne zum Beispiel als Strom aus der Steckdose fließt oder als Wärme aus der Heizung kommt, muss sie umgewandelt und manchmal auch über weite Strecken transportiert werden. Dabei geht ein gewisser Anteil der Energie verloren. Wie beim Mehl, das sowohl in Brötchen steckt, aber auch zum Teigrollen wichtig ist und danach weggewischt wird. Die komplett umgewandelte Energie, die den Verbraucher erreicht und tatsächlich Lichter zum Brennen, Autos zum Fahren und Menschen zuhause zum Wohlfühlen bringt, wird auch als Endenergie bezeichnet. Endenergieformen sind zum Beispiel Fernwärme oder eben elektrischer Strom.



Holzvergasung

Ein großes Projekt ist die Holzvergasung. Aus dem aus unserer Region stammenden und nachwachsenden Rohstoff Holz wird Energie vor Ort produziert und zu den Endkunden transportiert.



Wärmepumpen

Die neuen Wärmepumpen in der Schönfeldstraße sind ein weiteres Plus. Der Standort ist gut, effizient, wirtschaftlich und sorgt für klimaneutrale Wärmeerzeugung. Umweltwärme wird aus dem Mühlbach entnommen und die gewonnene Energie dem Fernwärmenetz zugeführt.

IN DEN LETZTEN JAHREN WURDE IN

ENERGIEQUELLEN FÜR ROSENHEIM INVESTIERT



Müllheizkraftwerk

Zudem werden vorhandene Ressourcen immer besser genutzt. Restwärme, welche bei der Energiegewinnung anfällt, z. B. im Müllheizkraftwerk, werden mittels Wärmetauscher aufgenommen und in den Kreislauf integriert. Wie im „Eco3“ Projekt (wir berichteten in der letzten Ausgabe I/2022). Wertvolle Energie wird so für uns nutzbar.



Photovoltaik- und Biogasanlagen

Nicht zu vergessen sind die vielen kleinen wie großen Anlagen in und um Rosenheim, die Energie produzieren und zur Vermarktung an die Stadtwerke abgeben. Die Anlagen sind zumeist Biogas-, Wasserkraft- und Photovoltaikanlagen in der Region. Auch hier wird ein großer Teil für die Energieversorgung klimaneutral produziert und dem Verbraucher zur Verfügung gestellt.

Mit all den auf der vorherigen Seite genannten Komponenten ist Rosenheim zukunftsweisend aufgestellt. Die Versorgungssicherheit für wichtige Einrichtungen wie das Krankenhaus ist immer gegeben.

PREISENTWICKLUNG FÜR ENERGIE

Trotz aller Versorgungssicherheit und Innovation in der heimischen Energieproduktion besteht die Verunsicherung der Preisentwicklung für Energie.

Auch hier gehen die SWRO um- und weitsichtig vor. Dennoch entstehen Mangelsituationen mit der Folge, dass die Preise extrem steigen. In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen zugesichert, dass wir die Entwicklung ganz genau beobachten.

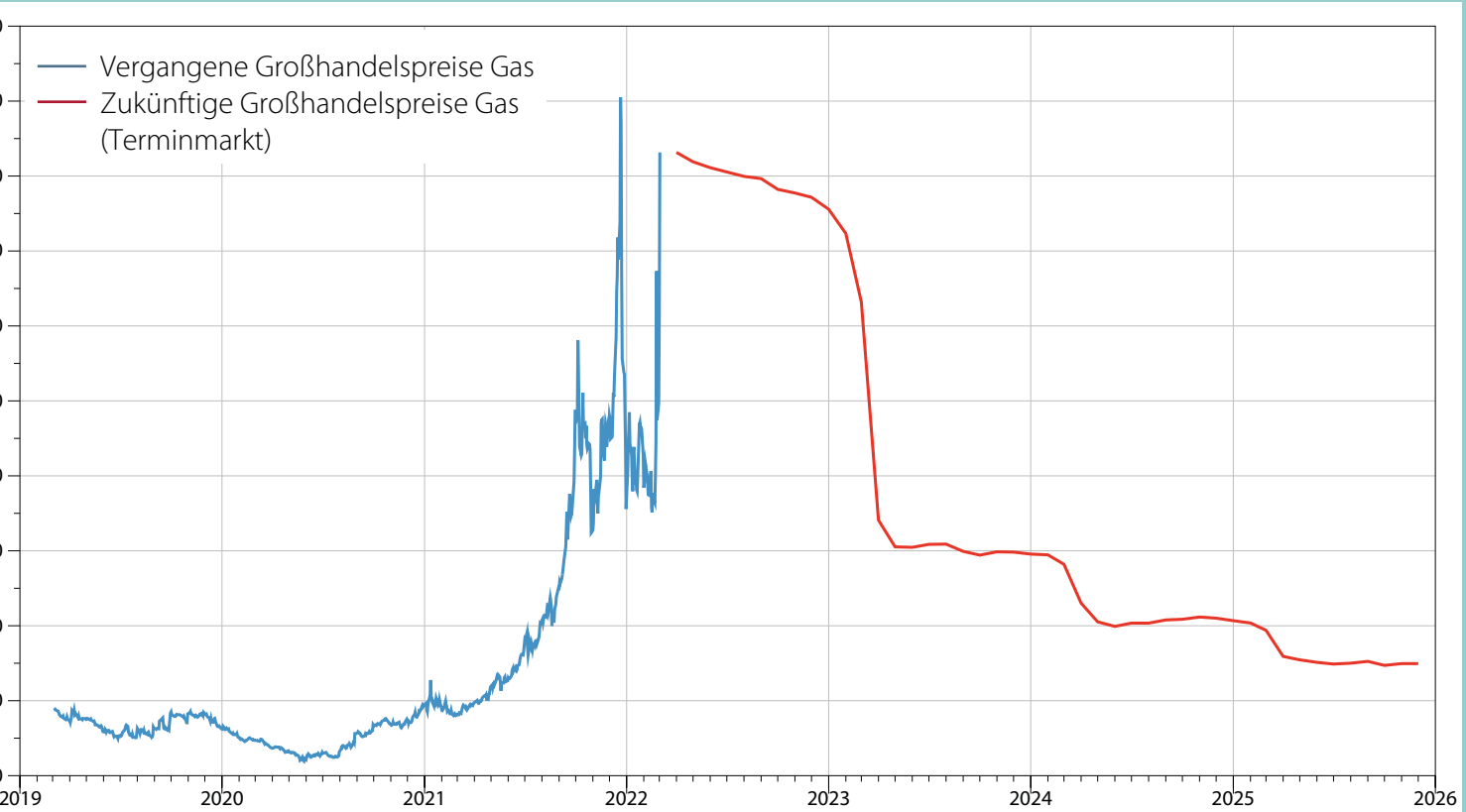
Unser Fazit zum heutigen Stand:

Eine Verteuerung der Energiepreise, besonders bei Strom und Gas, ist unumgänglich. Wie bereits seit Ende 2021 kontinuierlich massiv steigende Preise gezeigt haben, ist die Nervosität enorm und ein wirklicher Rückgang derzeit nur für spätere Jahre in Sicht.

NCG/THE Gas-Preise in €/MWh

200
180
160
140
120
100
80
60
40
20
0





Die Gaspreisentwicklung vom Jahr 2019 bis ins Jahr 2026.

Nach dem massiven Anstieg der Gaspreise zum Anfang des Jahres ist eine Teuerung nicht mehr abwendbar. Die Stadtwerke Rosenheim mussten die Gaspreise zum 01.05.2022 um ca. 4 Cent pro kWh anheben. Eine Entspannung im Jahr 2022 wird derzeit nicht erwartet, bestenfalls eine moderate Stabilisierung. Derzeit wird in der Prognose eine Entspannung des Marktes erstmals im Sommer 2023 erwartet.

Durch vielseitige Faktoren, welche sich erst in den nächsten Jahren entfalten - zum Beispiel: ein weiterer Ausbau von erneuerbaren Energien oder Neuentwicklungen in der Energieproduktion zum Beispiel durch vermehrter Herstellung von synthetischen Gasen, Biomethan oder Wasserstoff, kann der Sektor Gas sich durch weniger Nachfrage erst auf lange Sicht entspannen.

Fernwärmekunden profitieren, da später ein Preisanstieg durch unterschiedliche Energiequellen teilweise kompensiert werden kann.

Wohin die Reise geht, werden wir beobachten und unsere heimischen Energiequellen weiter ausbauen, um sicher & zuverlässig alle Sparten zu bedienen.



30
07/22

REIF

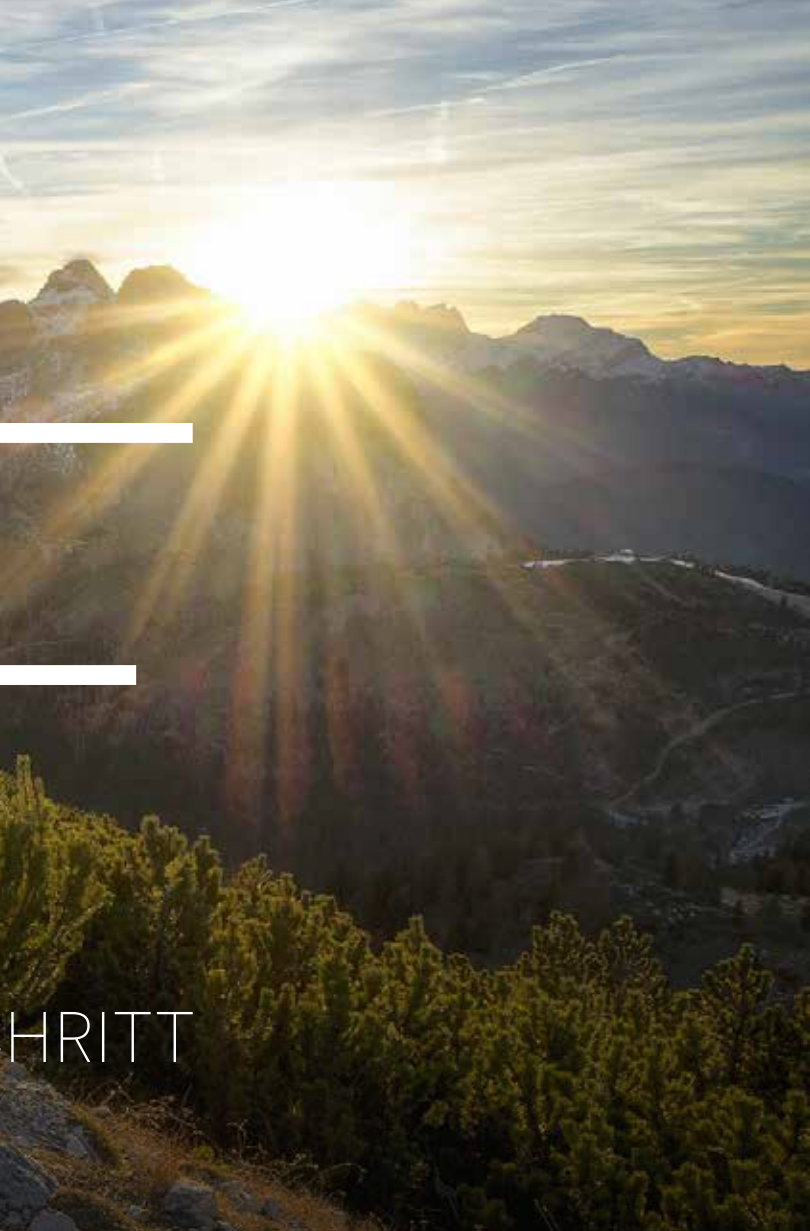
ROSENHEIMS ENERGIE IM FORTSCHRITT

SWRO sehen &

Was tun die SWRO für die CO₂-Einsparungen in Rosenheim & wie geht es voran mit dem Umbau der Energieversorgung?

EINLADUNG

Besuchen Sie unsere Hausmesse „REIF – ROSENHEIMS ENERGIE IM FORTSCHRITT“ und schauen Sie sich alles ganz genau an. Für die kleinen Besucher gibt es ebenfalls viel zu erleben und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!



HRITT

erleben

Am Hauptstandort der
Stadtwerke Rosenheim,
Bayerstr. 5 im Innenhof,
30. Juli 2022 | 10 - 17 Uhr

DIE ZEIT IST REIF

Energie in der Zukunft. Wie geht es weiter?

Die Versorgungssicherheit und der Klimaschutz sind neben der Frage: „Was bedeutet das für mich als Kunde?“ immer wichtiger und rücken in den Fokus.

Die Stadtwerke Rosenheim haben in der Vergangenheit die Grundsteine bereits gelegt. Manche Dinge sind schon beschlossen, andere in Planung. Wir werden weiterhin viel investieren, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten - ökologisch, wirtschaftlich, autark. Und wir sparen viel CO₂ bei jeder Investition für Rosenheims Energieversorgung.

Wie produzieren die
Stadtwerke Rosenheim
Strom, Wärme und Kälte?
Was passiert, wenn das Gas
knapp wird?
Bleibt Energie bezahlbar?

Wichtige Fragen, auf die wir Ihnen gerne Antwort geben. Dabei zeigen wir Ihnen, wie Rosenheim energiewirtschaftlich aufgestellt ist.

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Hausmesse „REIF - Rosenheims Energie im Fortschritt“, die am 30. Juli 2022 von 10 - 17 Uhr in der Bayerstraße 5 im Innenhof stattfindet.

Erleben Sie bei Führungen wie Ihre Energie sicher und zuverlässig bereitgestellt wird.

Führungen an diesem Tag u. a.

- Müllheizkraftwerk
- Holzvergasung
- Wärmepumpen
- Gasmotor

Nutzen Sie die Möglichkeit im Dialog mit uns Antworten auf Ihre Fragen zu bekommen. Wir bieten Ihnen umfassende Informationen zu Versorgungssicherheit und Klimaschutz. Außerdem geben wir Anregungen, was Kunden selbst tun können. Wir freuen uns auf den aktiven Austausch mit Ihnen.



Ein junges Team, großer Zusammenhalt & Spaß bei der Arbeit

Tim Rabl,
Franziska Berger,
Sebastian Piegsa,
Tamara Hiebl,
Fabian Dandlberger,
Fabian Gross, v. l. n. r.

ALLES GRÜNDE, DIE UNSERE AZUBIS

UND FRISCH AUSGELERNTEN GESELLINNEN &

GESELLEN MOTIVIEREN

Besonders in einer Corona behafteten Ausbildungszeit ist die Motivation nicht selbstverständlich. Eine gemeinsame Wanderung zur Tregler Alm oder die „Azubiwiesn“ fanden in der letzten Zeit nicht statt. Ebenso prägten eineinhalb Jahre Distanzunterricht die Ausbildungszeit.

Aber all das bremste unsere Azubis nicht!

Mit Begeisterung und Mut gaben sie Vollgas und erreichten mit Bravour das Ziel. Die SWRO gratulieren mit Stolz und von Herzen allen Azubis zur erfolgreichen Ausbildung!

Fabian Dandlberger,
Franziska Berger und
Antonio Zuccon v. l. n. r.



MIT AUSZEICHNUNG INS ZIEL

Drei Azubis erreichten einen Abschluss mit Bestnoten und wurden dafür ausgezeichnet.

Mit Freude am Beruf

Antonio Zuccon absolvierte die Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik mit einem überragenden Abschluss und erhielt dafür den Staatspreis besser als 1,1. Ursprünglich wollte er eine Ausbildung im IT-Bereich starten, leider waren zu diesem Zeitpunkt alle Ausbildungsplätze besetzt und er schwenkte spontan auf eine Ausbildung im technisch-handwerklichen Bereich um. Eine Entscheidung, die er bis heute nicht bereut. Mit hervorragenden Leistungen konnte er die reguläre Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren obendrein auf 3 Jahre verkürzen.

Praktiker mit Weitsicht

Auch Fabian Dandlberger wurde für seine herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Der nun ausgelernte Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik erhielt für seinen Abschluss den Staatspreis besser als 1,5 und wurde sogar noch Innungsbester. Für Fabian war es, nach einer Ausbildung zum Medientechnologen für Druck, die zweite Ausbildung. Das war auch der Grund, weshalb er die Ausbildung um ein ganzes Lehrjahr verkürzen konnte.

Frauenpower

Franziska Berger ist die dritte im Bunde, die für ihre erfolgreichen Leistungen ausgezeichnet wurde. Sie lernte Elektronikerin für Informations- und Telekommunikationstechnik bei der komro. Auch sie plante ursprünglich im IT-Bereich zu arbeiten, entschied sich dann aber aufgrund eines Praktikums um. Eine gute Entscheidung, denn auch Franziska verkürzte die Ausbildung um ein halbes Jahr, erhielt ein Abschluszeugnis mit einer Note besser als 1,5 und wurde dafür mit dem Staatspreis ausgezeichnet. Franziska gehört auf dem Papier offiziell nicht zur SWRO, sondern zur komro. Dennoch sieht sie sich als Mitglied der „SWRO-Familie“, da Teile der Ausbildung immer gemeinsam mit den SWRO-Azubis stattfinden.

Alle drei haben ihre jeweilige Berufung in der „SWRO-Familie“ gefunden und planen in der Zukunft die Meisterschule zu absolvieren. Wir wünschen ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute, viel Erfolg, Begeisterung und Mut!

Du bist auf der Suche nach einer Ausbildung? Entdecke unsere Ausbildungsberufe auf [swro.de/karriere](https://www.swro.de/karriere), finde mit Hilfe eines Praktikums den passenden Beruf für dich & werde Teil der SWRO-Familie. Es erwarten dich spannende Aufgaben, persönliche Förderung, ein junges Team, Zusammenhalt, Spaß bei der Arbeit und vieles mehr!

Bestens vernetzt

VON ROSENHEIM IN DIE GANZE WELT

Das Internet und seine unzähligen Anwendungsmöglichkeiten sind für die meisten von uns ganz selbstverständlich in den Alltag integriert. Sei es für die Nutzung von Social Media Plattformen, Streamingdiensten für Audio und Video und - spätestens seit der Corona-Pandemie – für die Arbeit im Homeoffice. Doch wie kommen diese riesigen Datenmengen aus allen Ecken der Welt in Lichtgeschwindigkeit zu den Gigabit-Anschlüssen der komro in Rosenheim?

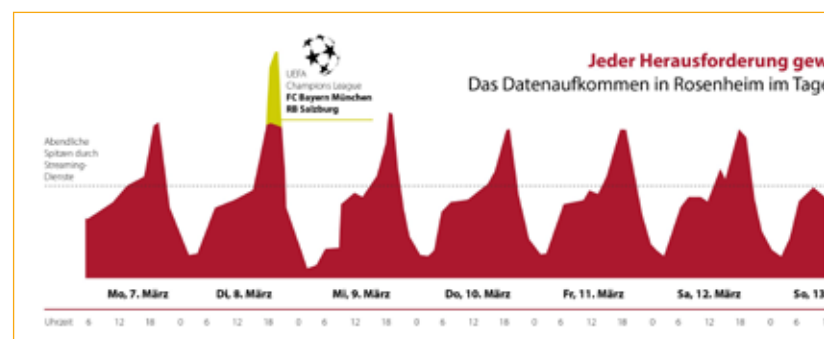
Das weltweite Internet funktioniert letztlich über eine riesige Anzahl von miteinander vernetzten Internet-Austauschknoten (englisch: IXPs = Internet Exchange Points). Datenströme, die zum Beispiel aufgrund einer Suchanfrage, einer Online-Bestellung oder eines Filmabrufes entstehen, werden von Knoten weitergeleitet, bis diese an der richtigen Zieladresse ankommen. Ein Internetknoten wiederum besteht aus einer Vielzahl von Rechenzentren, in denen sich Anbieter, Dienste und Netzbetreiber im Internet direkt vernetzen. Dieser direkte und extrem schnelle Datenaustausch wird als „Peering“ bezeichnet.

Der weltweit größte Internet-Austauschknoten heißt DE-CIX (Deutscher Commercial Internet Exchange) und befindet sich in Frankfurt am Main. Die Stadt trägt deshalb auch den inoffiziellen Titel „digitale Hauptstadt Europas“. Auf Augenhöhe zu den bundesweiten Internetanbietern verbindet die komro Rosenheim mit einem selbst betriebenen, hochmodernen und glasfaserbasierten Netz über eine ausfallsichere Ringstruktur mit den zentralen

Internet-Knoten in München und Frankfurt. (siehe Grafik „Anbindungen“).



Grafik „Anb...“



Gra...



Anton Schauer,
IT-Leiter der komro

3 FRAGEN AN DEN KOMRO IT-LEITER

1. Warum sind die direkten Anbindungen („Peerings“) an die zentralen Internetaustauschknoten so wichtig?

„Viele von uns haben über die letzten zwei Jahre an zahlreichen Online-Meetings und virtuellen Besprechungen teilgenommen, Serien gestreamt und im Homeoffice gearbeitet. Auch unsere Geschäftskunden lagern ihre eigenen E-Mail- und Telefondienste sowie Anwendungsprogramme immer öfter in die sogenannte Cloud aus. Das erfordert eine optimale Vernetzung sowohl der Firmen, wie auch der Beschäftigten in den Homeoffices. Denn all diese Services laufen über die Clouds an den zentralen Internetknoten.“

Durch unsere direkten Anbindungen an die bedeutendsten Internet-Austauschknoten werden lange Vermittlungsstrecken bis zum Ziel effektiv vermieden und ermöglichen mehr als 2.000 Peerings mit allen wichtigen Netzbetreibern, Internetservices, Clouddienstleistern und Spieleanbietern. So können wir auf wechselnde

Geschäftskundenanforderungen und Spezialprojekte sofort reagieren und unsere Kunden merken das an blitzschnellen Antwortzeiten beim Streaming, Surfen, Arbeiten und Gaming im Gigabit-Netz der komro.“

2. Wofür wird das Internet denn am meisten genutzt?

„In privaten Haushalten werden schon heute gut zwei Drittel des gesamten Datenverkehrs für Video-Streaming genutzt. Die Tendenz ist hier nach wie vor jedes Jahr stark steigend. Die tägliche Auslastung unserer Netze ist für uns aufgrund von Langzeiterfahrungen gut planbar, wird aber immer mehr durch Großereignisse geprägt: Updatepakete für Smartphones, Betriebssysteme und Spiele oder ganz aktuell auch exklusive Inhalte im Sportbereich im Internet. Ein Beispiel sind Fußballspiele der Champions League. Hier hat ein Spiel des FC Bayern im März dieses Jahres zu einem kurzfristig deutlich erhöhten Verkehrsaufkommen bis zu 50 % geführt, im Vergleich zu „normalen Tagen“ (siehe Grafik „Traffic“). Zum „Stau“ kommt es aber dank unserer ausgezeichneten Anbindungen auch während solcher Ereignisse nicht.“

3. Welche Datenmengen entstehen denn im Netz der komro?

„Die voranschreitende Digitalisierung führt insgesamt zu einer deutlich gestiegenen Nutzung von Diensten im Internet. Bundesweit beträgt das durchschnittliche Datenvolumen pro Anschluss und Monat 230 Gigabyte. Das ist eine Steigerung um 30 % gegenüber 2020 und lässt sich auch auf die pandemische Lage und die damit verbundene deutliche Zunahme von Homeoffice und Videostreaming zurückzuführen. Im Netz der komro beansprucht ein komro Kunde im Durchschnitt aktuell sogar deutlich mehr: Rund 300 Gigabyte Datentransfer sind es bei uns im Monat pro Anschluss. Das entspricht zum Beispiel rund 100 Stunden Videostreaming in HD-Qualität. Ein schnellerer Internetanschluss Zuhause verleitet also ganz offensichtlich zu mehr Aktivität im Internet!“

Abkürzung für „Cloud Computing“:
Internetbasierte Bereitstellung von Speicherplatz, Rechenleistung und Anwendungssoftware als Dienstleistung

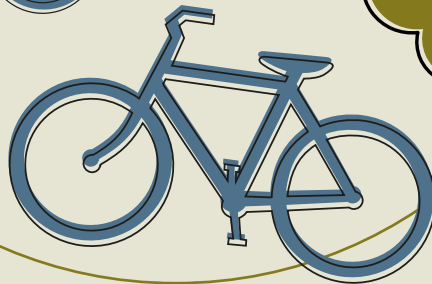
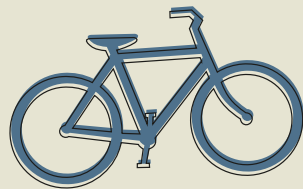


Achte
viele Pflan

tun sich die
zu finden
stehen
drumheru
in Form e
fr

FAHRRADFAHREN

Radfahren ist günstig und schont die Umwelt und das Klima. Denn im Gegensatz zum Auto stößt es keine schädlichen Abgase aus. Außerdem bleibt man gesund und fit!



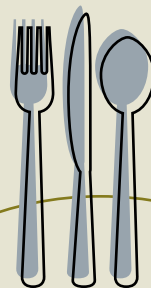
Was Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit bedeutet, auch späteren Generationen zu ermöglichen, dass alle Lebewesen auf der Erde leben können, ohne zu viel zu verbrauchen und die Umwelt zu verschmutzen. Nachhaltigkeit, dass wir die Tiere und die Umwelt schonen, den Boden, die Luft und das Wasser verschmutzen. Nachhaltigkeit, dass wir kein Hunger haben und in guten Bedingungen leben, um uns etwas Schönes zu leisten.

Hier findest du ein paar Tipps, die du für die Nachhaltigkeit tun kannst.

ZUBEREITUNG

Nudeln kochen, den Ofen vorheizen, Gemüse waschen und in Stücke schneiden. Gemüse mit den Nudeln in einer Schüssel vermengen. Sauerrahm, Sahne, Ei, Salz, Pfeffer, Muskat und Kräuter verrühren. Auflaufform mit etwas Öl auspinseln, Gemüse, Nudeln und die Sauerrahmmischung darin verrühren. Mit Käse bestreuen und für ca. 30 min bei 180 °C backen.



Gemüse-Retter

Aus übrig gebliebenen Lebensmitteln neue Gerichte zubereiten. Im Kühlschrank liegt jede Menge angeschnittenes Gemüse? Dann zaubert doch gemeinsam mit euren Eltern einen schnellen Gemüsereste-Nudelauflauf.

ZUTATEN

250 g Nudeln
1 Ei, 2 Paprika, 1 Lauch,
3 Tomaten (oder anderes Gemüse)
200 ml Sauerrahm
80 ml Sahne
Muskat, Pfeffer, Salz, Kräuter
Öl für die Form
200 g Käse

TIPPS

Unter www.swro.de/saisonkalender kannst du den Saisonkalender für das ganze Jahr downloaden.

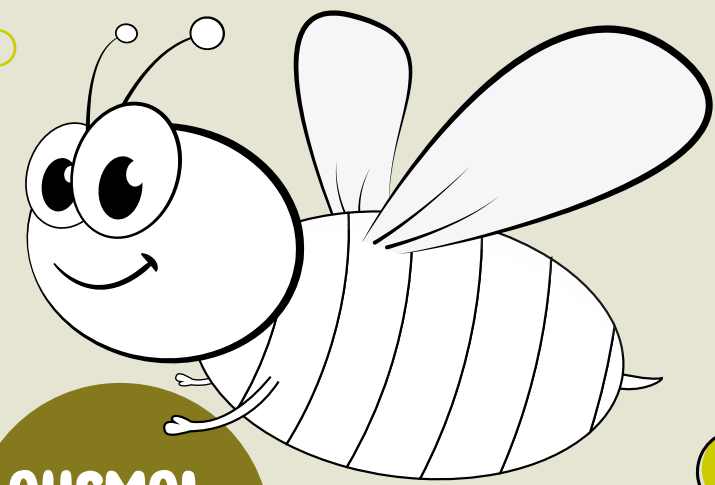


INSEKTEN-RESTAURANT

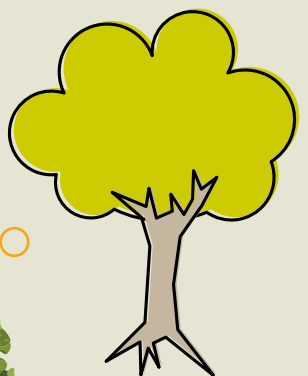


... darauf, dass in der Umgebung
... zen mit Nektar zur Verfügung stehen.

Auf einem sterilen Rasen,
Insekten schwer ausreichend Nahrung
n. Am besten kleine Inseln im Rasen
lassen, die man wachsen lässt und
m mäht. Auch über eine Wasserstelle,
einer kleiner Schalen oder ähnlichen,
reuen sich die kleinen Gäste.



**AUSMAL-
BILD**



... ist ... tigkeit?

... deutet, dass etwas
... noch da ist".
... uch in Zukunft gut auf
... wir aus der Natur nur so
... er nachwachsen kann
... erschwenden,
... welt beschützen sowie den
... sser nicht mit Müll und Ab-
... Außerdem bedeutet
... ir stets aufpassen und
... t oder unter unfairen
... arbeiten muss,
... höhnes zu kaufen.

... paar nachhaltige Tipps,
... e Umwelt und
... n kannst.

op
... er
... onkalender
... u dir den
... alender
... nze Jahr
... laden.

Regionale und saisonale Lebens- mittel im Mai

Saisonal heißt, Pflanzen ihrer Jahreszeit
entsprechend anzubauen. Deutsche Tomaten,
die im Sommer in Deutschland angebaut
wurden (regional), sind also auch ihrer Jahreszeit
entsprechend (saisonal)
gewachsen.

Ein Saisonkalender kann dabei helfen.
Er zeigt, wann Gemüse und Obst
aus der Region geerntet wird.
Hier ein paar Gemüse- und Obstsorten,
die im Monat Mai in Deutschland
wachsen:

Zwiebeln



Rhabarber



Spargel



ERDBEEREN



**Regionale und
saisonale Lebens-
mittel im Mai**

Kohlrabi



**Endivien-
salat**



**Zucker-
schoten**



**Radies-
chen**



Schwimmen, planschen,
spielen & erholen

Mit seinen drei Becken bietet das Rosenheimer Freibad erfrischenden Wasserspaß für Groß und Klein. Erleben Sie bei uns einen wunderbaren Sommertag – ein kleiner Urlaub vom Alltag! Ob Kinder, Familien oder Sportler: Im Rosenheimer Freibad ist für jeden was dabei!

FREIBAD ROSENHEIM

Sommer, Sonne,
Badespaß



facebook.com/rosenheimerbaeder
Freibad Rosenheim | Chiemseestr. 14, 83022 Rosenheim | swro.de/baeder